

**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohmen am **13.03.2017** um 19:00 Uhr in der Dorfbegegnungsstätte „Alter Tanzsaal“ Lohmen, Dorfstraße 23

**Teilnehmer:** - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -  
vom Amt Güstrow - Land: Herr Schultze, Amtsleiter Kämmerei

**Tagesordnung:**

- siehe beigefügte Kopie -

**A) Öffentlicher Teil**

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Herr Dikau eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohmen. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend begrüßt er die anwesenden Gäste und Herrn Schultze vom Amt Güstrow - Land.

Ab 19:02 Uhr nimmt GV Herr Mazarin an der Sitzung der Gemeindevertretung teil.

**Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde**

Um 19:03 Uhr unterbricht Bgm. Herr Dikau die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen für die Einwohnerfragestunde.

**B) Einwohnerfragestunde**

<b>Frage</b>	<b>Antwort</b>
GV Herr Schult informiert darüber, dass er schon mehrmals beobachtet hat, dass der Schülerbus sehr voll besetzt ist. Es sollte geprüft werden, ob es überhaupt erlaubt ist, dass die Kinder stehend im Bus befördert werden.	Bgm. Herr Dikau antwortet, dass er bereits mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden gesprochen hat. Dieser hat bestätigt, dass Stehplätze erlaubt sind. Außerdem wird schon ein großer Gliederbus eingesetzt.
GV Herr Schult fragt an, wieweit der Breitbandausbau ist.	Bgm. Herr Dikau antwortet hierzu, dass der Landkreis informiert hat, dass die Ausschreibung durch eine Fachfirma erfolgen soll.

Weitere Anträge und Anfragen werden nicht gestellt.

Bgm. Herr Dikau beendet damit die Einwohnerfragestunde.

### C)

#### **Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Um 19:11 Uhr eröffnet Bgm. Herr Dikau wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen.

#### **Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Durch die Gemeindevertreter werden keine Änderungsanträge gestellt.

Bgm. Herr Dikau bittet um Abstimmung über die Tagesordnung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig dafür -

Somit gilt die Tagesordnung als bestätigt.

#### **Punkt 5: Billigung der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 19.12.2016**

Es werden keine Anträge und Anfragen zur Niederschrift der GV-Sitzung vom 19.12.2016 gestellt.

Bgm. Herr Dikau lässt über die Niederschrift abstimmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig dafür -

Damit gilt die Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 19.12.2016 als gebilligt.

#### **Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht des Bürgermeisters enthält folgende Schwerpunkte:

- An der Auszeichnungsveranstaltung zum 25. Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, bei dem die Gemeinde den 3. Platz erreichte, nahmen 50 Einwohner der Gemeinde teil. Alle 33 ausgezeichneten Teilnehmer können jetzt Projekte einreichen. Diese werden zur Umsetzung gefördert.  
Für die Gemeinde gibt es bereits drei Konzepte, die eingereicht werden könnten:
  1. Barrierefreie Gemeinde
  2. Dreiseitenhof
  3. Errichtung eines Wassertheaters.
- Die Frauentagsfeier am 8. März wurde gut vorbereitet und ist gut gelungen.
- Zu den einzelnen Baumaßnahmen berichtet er Folgendes:
  - Die Fenster beim Pfarrstall werden bei gutem Wetter eingebaut. Die Außenfassade wird fertiggestellt.
  - Die Festscheune wird eine neue Außenfassade erhalten.

- Die ehemalige Sero-Annahmestelle wird bei gutem Wetter weitergebaut.
- In der ehemaligen Schule wird jetzt der Boden beräumt. Das Dach wird abgenommen. Anschließend erfolgt der Einbau der Fenster. Außerdem soll die Fassade neu gestaltet werden.
- Im Mai findet die Feier zum 25-jährigen Jubiläum des Amtes Güstrow - Land in Lohmen statt.
- Am 8. April soll ein Frühjahrsputz in fast allen Orten stattfinden.
- Vom 16./17. bis 18.06.2017 finden in der Gemeinde die 790-Jahrfeier und außerdem das 90-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr statt.  
Hierzu stellt er das Programm kurz vor. Außerdem informiert er darüber, dass die UKA für diese Festlichkeiten ca. 20 T€ spenden möchte.
- Am 24.06.2017 fährt eine Delegation der Gemeinde Lohmen nach Nova-Ves, wo eine Festveranstaltung anlässlich der 50 Jahre währenden Kooperation der Gemeinden stattfindet.
- Im September findet eine Feierlichkeit zu Ehren des 25-jährigen Bestehens des Wohn- und Pflegezentrums Lohmen statt.
- Am 8. April 2017 findet der 2. ‚Scheunenrock‘ in der Gemeinde Lohmen statt.

Es werden keine Anfragen zum Bericht des Bürgermeisters gestellt.

#### **Punkt 7: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2015, DS-Nr. 01/17**

GV Herr Mazarin empfiehlt, den Vertrag mit der Wohnungsverwaltung daraufhin zu prüfen, ob durch eine Neuausschreibung eventuell bessere Konditionen erreicht werden könnten. Seines Erachtens existiert dieser Wohnungsverwaltungsvertrag schon sehr lange. Es besteht sicherlich die Möglichkeit einer Neuausschreibung.

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass der Wohnungsverwaltungsvertrag sich automatisch um ein Jahr verlängert, wenn er nicht vorher ordnungsgemäß gekündigt wird.

Anschließend verliest Bgm. Herr Dikau den Beschluss mit der DS-Nr. 01/17.

Es kommt zur Abstimmung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

#### **Punkt 8: Beschluss zur Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss 2015** **DS-Nr. 02/17**

Bgm. Herr Dikau gibt sich als befangen. Er verlässt um 19:35 Uhr den Sitzungstisch und übergibt das Wort an den 1. stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Zillmann.

Der 1. stellv. Bgm. Herr Zillmann erläutert den Beschluss und verliest ihn anschließend.

Alsdann bittet er um Abstimmung über die vorliegende DS-Nr. 02/17.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	1

Um 19:38 Uhr übergibt der 1. stellv. Bgm. Herr Zillmann wieder das Wort an Bgm. Herrn Dikau.

**Punkt 9: Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2017** **DS-Nr. 03/17**

Bgm. Herr Dikau erläutert den Anhang zum Vorbericht über die Entwicklung der liquiden Mittel. Diese positive Entwicklung kann aber nur erfolgen, wenn die Gewerbesteuer in Zukunft weiterhin so fließen wird. Für das Jahr 2017 wird der Hebesatz auf 260 % angezogen.

Des Weiteren erläutert er die Pro-Kopf-Verschuldung und betont, dass die Gemeinde unter dem Landesdurchschnitt liegt. Außerdem stellt er der Gemeinde die Personalkosten vor. Diese betragen für das Wohn- und Pflegezentrum 1,8 Mio. € und für die Kita 450 T€. Damit ist die Gemeinde ein sehr guter Arbeitgeber.

Weiterhin sind im Haushalt im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr 237 T€ veranschlagt. Darin enthalten ist auch die Investition in der ehemaligen alten Schule. Ansonsten wird ein Zuschuss von ca. 40 T€ eingeplant.

Im Anschluss daran erläutert er noch einige Investitionsvorhaben.

GV Herr Neick fragt an, warum in diesem Jahr kein Doppelhaushaltsbeschluss gefasst wird. Bgm. Herr Dikau antwortet, dass dieses vor zwei Jahren richtig entschieden worden ist. Die Gemeinde muss jetzt aber jährlich neu kalkulieren und eventuell auch an der Hebesatzschraube drehen. Außerdem war absehbar, dass im Jahre 2017 ein Nachtrag erarbeitet werden muss. Es sind noch einige Investitionsmaßnahmen dazugekommen, die vorher nicht eindeutig planbar waren.

GV Herr Mazarin hebt hervor, dass die Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes auf 260 % gut, aber immer noch nicht ausreichend sei, um die zukünftigen Belastungen aus dem Finanzausgleichsgesetz zu bewältigen. Hierzu erklärt er den Ergebnishaushalt und stellt fest, dass im Jahre 2018 ein Verlust für die Gemeinde entstehen wird. Schuld daran sind die hohen Umlagen, die Amts- und Kreisumlage und die Umlage an das Land.

Er stellt die Frage, ob die UKA auch zukünftig im Gemeindegebiet bleiben wird. Hierzu antwortet Bgm. Herr Dikau, dass die UKA bis jetzt Gegenteiliges geäußert hat. Er vermutet, dass sie auch zukünftig in der Gemeinde bleiben wird.

GV Herr Neick merkt an, dass in der weiteren Versammlung über eine Neueinstellung beschlossen werden soll. Er fragt an, ob diese Neueinstellung bereits im Stellenplan berücksichtigt wurde.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass diese Stelle bereits im Stellenplan enthalten sei.

GV Herr Mazarin bemängelt, dass die Heizkosten im Bereich des Brandschutzes mit 11 T€ viel zu hoch sind.

Hierzu erklärt Bgm. Herr Dikau, dass die Kosten durch die fehlende Dämmung entstanden sind. Die Halle muss aber beheizt werden, weil die Gemeinde ein Tank-Löschfahrzeug besitzt.

GV Herr Mazarin fragt an, warum der Parkplatzbau bei den Investitionen nicht mit eingestellt wurde. Bgm. Herr Dikau erklärt, dass dieser Parkplatzbau bereits 2016 in den Aufwand gebucht wurde.

GV Herr Neick fragt an, warum der Kulturverein noch einen Zuschuss erhalte. Die Gemeinde hätte doch eine Eventmanagerin.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass die Eventmanagerin nur teilweise für Veranstaltungen verantwortlich sei, aber vorrangig für die Festscheune. Somit sei die Gemeinde auf den Kulturverein angewiesen. Dieser benötigt zur Organisation natürlich einen Zuschuss.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Bgm. Herr Dikau bittet um Abstimmung über die DS-Nr. 03/17.

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

#### **Punkt 10: Beschluss der Satzung über die Gebührenerhebung sowie Kostenersatz für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Lohmen (Feuerwehrgebühren-/kostenersatz) DS-Nr. 04/17**

Bgm. Herr Dikau erläutert die vorliegende DS-Nr. 04/17.

GV Herr Mazarin fragt nach dem Stand der Löschwasserversorgung in der Gemeinde.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass die Löschwasserversorgung abgesichert ist.

GV Herr Mazarin ist der Meinung, dass die hohen Heizkosten mit in die Gebührenkalkulation eingeschlossen sind. Diese haben die Gebühren somit auch in die Höhe getrieben.

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass die Heizkosten in der Kalkulation natürlich berücksichtigt werden mussten. Eine Beheizung war aber notwendig, weil die Feuerwehr ein Tank-Löschfahrzeug besitzt. Außerdem kann diese Gebührensatzung zukünftig wieder geändert werden, wenn die Kalkulation so nicht stimmen sollte.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Bgm. Herr Dikau bittet um Abstimmung über die DS-Nr. 04/17.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 11: Beschluss zur Teilnahme der Gemeinde Lohmen am 4. Wettbewerb „Senioren-  
freundliche Kommune in Mecklenburg-Vorpommern“ DS-Nr. 05/17**

Bgm. Herr Dikau erläutert die Beschluss-Vorlage. Er betont, dass Preisgelder für die Plätze 1 - 3 in Höhe von 10 T€ vergeben werden.

GV Herr Neick ist der Meinung, dass die Gemeinde bei diesem Wettbewerb zurzeit noch keine Chance habe. Innerhalb des Wettbewerbes ist es ein Kriterium, dass die Gemeinde weitestgehend barrierefrei sein sollte. Hierzu muss die Gemeinde vorher noch mehr investieren.

Bgm. Herr Dikau entgegnet, dass ein Wettbewerb immer gut sei. Man würde dann genau wissen, wo man stehe.

Alsdann bittet er um Abstimmung über die DS-Nr. 05/17.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 12: Beschluss zur Miete für die Bootsliegendeplätze am Garder See, DS-Nr. 08/17**

Bgm. Herr Dikau berichtet, dass von den 44 Bootsliegendeplätzen bereits 35 Liegeplätze vergeben werden könnten.

Außerdem benötigt der Campingplatz eventuell mehr Plätze, als vorher angekündigt. Die Mietverträge werden zurzeit durch Frau Stein vom Amt Güstrow - Land vorbereitet. In diesen Verträgen ist verankert, dass sich dieser automatisch um ein Jahr verlängert, wenn er nicht ordnungsgemäß gekündigt wird.

GV Herr Neick bemerkt, dass es in den Erläuterungen im letzten Satz nicht ‚Bauausschuss‘, sondern ‚Sozialausschuss‘ heißen muss.

Bgm. Herr Dikau bittet um Änderung des letzten Satzes bei den Erläuterungen.

Dort muss es richtig heißen:

„Der Sozialausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung eine Miete von 60,- €/Jahr.“

GV Herr Mazarin fragt an, ob es Vergleichspreise aus anderen Gemeinden gibt.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass es in jeder Gemeinde, die so etwas anbietet, unterschiedliche Preise gibt. Die Gemeinde sollte mit einem Preis von 60,- €/Jahr beginnen.

GV Herr Neick ist der Meinung, dass die Refinanzierung bei diesen Preisen erst nach 20 Jahren gesichert ist. Diesen Zeitraum findet er einfach zu lange. Es sollte ein höherer Preis angesetzt werden.

Alsdann erfolgt eine längere Diskussion zum Preis.

Nach Änderung des Satzes in den Erläuterungen bittet Bgm. Herr Dikau um Abstimmung über die DS-Nr. 08/17.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	0
Auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 13: Anträge und Anfragen**

GV Herr Neick fragt an, ob schon ein neuer Nutzungsvertrag mit dem Kulturverein für die Dorfbegegnungsstätte abgeschlossen wurde.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass dies noch nicht erfolgt sei. Der Vertrag sei aber zurzeit in der Ausarbeitung.

Außerdem fragt GV Herr Neick, ob die Tischtennismannschaft vom Kulturverein eine Gebühr für die Benutzung der Dorfbegegnungsstätte zahlt.

Bgm. Herr Dikau bejaht dieses.

Herr Dr. Koch erläutert kurz die Berechnung dieser Gebühr.

Weiterhin fragt GV Herr Neick nach, wie die Reinigung zurzeit erfolgt.

Hierzu antwortet Bgm. Herr Dikau, dass diese Reinigung zurzeit gesponsert wird und jeweils jeden Mittwoch erfolgt. Bei privaten Veranstaltungen erfolgt die Reinigung entsprechend des Nutzungsvertrages.

Es werden keine weiteren Anträge und Anfragen gestellt.

Bgm. Herr Dikau beendet um 20:45 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

**D) Nicht öffentlicher Teil**

- siehe Anlage -

Bgm. Herr Dikau beendet um 21:00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen.

ausgefertigt:  
Datum: 24.04.2017

Dikau  
Bürgermeister

Schultze  
Protokollführer